II-10902 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

4919 /AB
1993 -08- 05
zu 5213 /J

Wien, am 3. August 1993
GZ: 10.101/341-X/A/5a/93

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 5213/J betreffend FlA-Lenkwaffe "Mistral", welche die Abgeordneten Haigermoser, Apfelbeck und Kollegen am 14. Juli 1993 an mich richteten, stelle ich fest:

Punkte 1 bis 11 der Anfrage:

Wurde die Vereinbarung, Kompensationsgeschäfte anzubahnen und abzuwickeln, in den Vertragstext aufgenommen?

Welche Garantien erhielten Sie für die Einhaltung der Vertragsverpflichtungen der Anbahnung und Abwicklung von Kompensationsgeschäften seitens des Matra-Konzerns oder seitens der Republik Frankreich?

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

Falls die Abwicklung von Kompensationsgeschäften nicht vertraglich festgelegt oder mit Garantien versehen wurde, wie können Sie dann die Erfüllung dieses Verhandlungspunktes bewerkstelligen?

Welche Maßnahmen werden von Ihnen gesetzt werden, sollten die Kompensationsgeschäfte nicht in dem erwarteten Ausmaß abgeschlossen werden?
Besteht die Möglichkeit einer Vertragsauflösung?

Entspricht die in den Medienberichten angegebene Höhe der Kompensationsgeschäfte - mit 200 % des Beschaffungswertes - den Tatsachen?

Sind Sie bereit, alle Ihnen bekannten Angebote für Kompensationsgeschäfte bekannt zu geben?

Welche Branchen wurden in die Verhandlung einbezogen?

Welche Kompensationsgeschäfte konnten bereits finalisiert werden oder befinden sich in einer konkreten Phase des Vertragsabschlusses?

Falls es bereits Kompensationsgeschäfte nach Punkt 8 gibt, können Sie dann den realen Geldwert der Geschäfte bekanntgeben?

Ist Ihnen bekannt, welche weiteren konkreten Kompensationsofferte vorliegen und um welche Gegenwerte es sicht hierbei handelt?

Welchen Wert hätten die Kompensationsgeschäfte der Firma Bofors ausgemacht?

Antwort:

Zwischen dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten und der Firma Matra Defense wurde am 18.5.1993 ein Vertrag

Republik Österreich

Dr. Wolfgang Schüssel
Wirtschaftsminister

über den wirtschaftlichen Ausgleich des Ankaufes von FlA-Lenkwaffen durch das Bundesministerium für Landesverteidigung abgeschlossen. Die Unterzeichnung erfolgte gleichzeitig mit der Unterfertigung des Kaufvertrages durch das Bundesministerium für Landesverteidigung. Über die Einzelheiten der Vereinbarung über einen wirtschaftlichen Ausgleich können im Hinblick auf die gebotene Amtsverschwiegenheit keine Aussagen gemacht werden. Die Bekanntgabe von einzelnen Geschäften wäre zwangsläufig mit der Bekanntgabe der betroffenen Unternehmen (Parteien) verbunden. Dies würde Art.20 Abs.3 B-VG (Amtsverschwiegenheit über Tatsachen, die "im überwiegenden Interesse der Partei" liegen) widersprechen. Gleichgerichtete Erwägungen ergeben sich auch aus § 1 Datenschutzgesetz. Der Vertrag sieht für den Fall der Nichterfüllung Sanktionen vor.